

POLITISCHE GEMEINDE TÄGERWILEN



Rechnung 2017

Kurzfassung

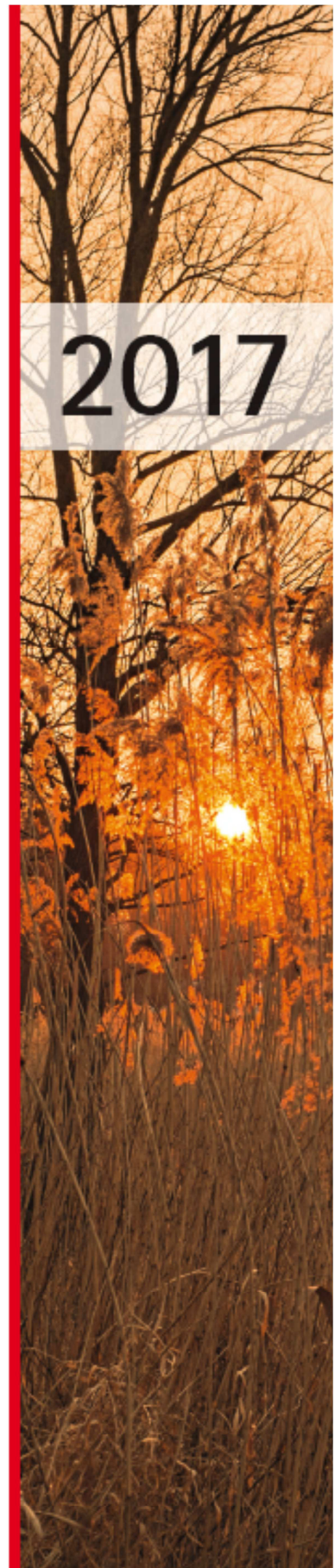
Ordentliche Gemeindeversammlung

29. Mai 2018, 20.00 Uhr

Bürgerhalle Tägerwilen

Stimmrechtsausweis letzte Umschlagsseite

Dieses Büchlein enthält die Botschaften und Anträge sowie eine Kurzfassung der Rechnung 2017. Die ausführlichen Rechnungsunterlagen können beim Sekretariat der Gemeindeverwaltung bestellt oder abgeholt werden (Telefon 071 666 80 20 oder Mail gemeinde@taegerwilen.ch). Die ausführliche Fassung ist auch auf der Homepage der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufgeschaltet.



Verhandlungsgegenstände

Ordentliche Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Tägerwilten

Dienstag, 29. Mai 2018, 20.00 Uhr

Bürgerhalle Tägerwilten

Seite

-
- | | |
|----|----------------------|
| 1. | Wahl der Stimmzähler |
|----|----------------------|
-
- | | |
|----|--|
| 2. | <ul style="list-style-type: none"> 2.1 Rechnung 2017 der Politischen Gemeinde 2.2 Rechnung 2017 des Wasserwerkes 2.3 Rechnung 2017 des Elektrizitätswerkes 2.4 Rechnung 2017 des Wärmeverbundes 2.5 Gewinnverwendungen / Verlustverrechnungen |
|----|--|
-
- | | |
|----|---|
| 3. | <ul style="list-style-type: none"> 3.1 Einbürgerung von Ciraci Nunzia, 1968 3.2 Einbürgerung von De Pellegrini Ruggero, 1972 3.3 Einbürgerung von Erkert Bernd, 1960 und Erkert Kathrin, 1966 3.4 Einbürgerung von Glaser Elvira, 1954 3.5 Einbürgerung von Heusser Ralf, 1971 und Heusser Verena, 1974 3.6 Einbürgerung von Schöller Ralf, 1963 und Schöller Claudia, 1967 sowie Tochter Nina, 2002 und Sohn Nils, 2004 3.7 Einbürgerung von Störk Nadja, 1968 und Töchter Tabea, 2008 und Maren, 2010
alle Einbürgerungen geheime Abstimmungen |
|----|---|
-
- | | |
|----|---|
| 4. | Kreditbegehren von CHF 460'000 für die Generelle Entwässerungsplanung (GEP) |
|----|---|
-
- | | |
|----|--|
| 5. | Kreditbegehren von CHF 835'000 für die Sanierung der Meierhofstrasse, Teilstück Hauptstrasse bis zur Sägestrasse sowie Ersatz der Wasser- und EW-Leitung inkl. Strassenbeleuchtung |
|----|--|
-
- | | |
|----|---|
| 6. | Reglement Videoüberwachung auf öffentlichem Grund |
|----|---|
-
- | | |
|----|-------------------------------------|
| 7. | Mitteilungen und allgemeine Umfrage |
|----|-------------------------------------|

Tägerwilten, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilten

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Rekordbeteiligung an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2017

Das Einzonungs- und Landkaufgeschäft nördlich der Kompostieranlage im unteren Tägermoos sowie die Zukunft der Buslinie 907 waren attraktive Traktanden. Die Rekordzahl von 247 Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern nahm an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2017 teil. Das Landgeschäft wurde in einer geheimen Abstimmung gutgeheissen. Während der öffentlichen Auflage für diese Zonenplanänderung sind drei Einsprachen eingegangen, welche der Gemeinderat alle abgelehnt hat. Aufgrund des positiven Gemeindeversammlungsentscheides hat eine Einsprechergruppe beim Kanton einen Rekurs eingereicht, der inzwischen zurückgezogen wurde. Das Einzonungsgesuch liegt zur Genehmigung noch beim Departement für Bau und Umwelt.

Betreffend Buslinie 907 hat sich der Souverän mit grosser Mehrheit für eine 4-jährige Versuchsphase (2019 - 2023) mit einer neuen Linienführung und einem jährlichen Defizitbeitrag von CHF 175'000 ausgesprochen. Das Gemeindeparlament von Kreuzlingen wird an seiner Sitzung vom 3. Mai 2018 entscheiden. Die aktuellsten Informationen folgen an der Gemeindeversammlung vom 29. Mai 2018.

Blitzlichter zum vergangenen Jahr

Die Bevölkerung hat um 92 Personen auf 4'602 Einwohner (31.12.2017) zugenommen. Die Ortsplanungsinstrumente wurden durch das Departement für Bau und Umwelt definitiv genehmigt. Die Ufergestaltung der Badeanlage konnte rechtzeitig für die Badesaison 2017 fertiggestellt werden und findet grossen Anklang. Der ARA-Anschluss an die Stadt Konstanz und die damit verbundene Sanierung der Konstanzerstrasse im Bereich des Tägermooses wurden erfolgreich abgeschlossen. Die Spatenstiche der grossen Gewerbebauten für die Firmen Mowag und Schwihag sind erfolgt und die Baufortschritte sehr gut sichtbar. Die Baubewilligung der Wohnüberbauung im ehemaligen Galliareal Richtung Ermatingen mit rund 90 Wohneinheiten ist erteilt, die aufwändigen Abbrucharbeiten sind abgeschlossen und der Aushub mit Betonarbeiten im Untergeschoss ist am Laufen.

Blitzlichter im laufenden Jahr

Im Zusammenhang mit dem Agglomerationsprogramm Kreuzlingen-Konstanz läuft die Planung für den Ausbau des bestehenden sehr schmalen Radweges entlang der Konstanzerstrasse. Die öffentliche Auflage sollte bis zur Gemeindeversammlung erfolgt sein und die Bauarbeiten sind auf den Winter 2018/2019 geplant. Der neue Rad- und Fussweg soll eine Breite von 3.5 m aufweisen.

Eine vom Gemeinderat eingesetzte Arbeitsgruppe befasst sich mit dem Projekt Kunstrasenplatz im Gebiet der heutigen Sportanlage. Es ist angedacht, dass dem Souverän an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2018 ein entsprechendes Kreditbegehren unterbreitet wird.

Der Gemeinderat hat die Gemeindeordnung, die seit dem 10. Juli 2001 in Kraft ist, überarbeitet und möglichst alle Bedürfnisse der heutigen Zeit berücksichtigt. Gewisse Anpassungen sind aufgrund der übergeordneten Gesetzgebung notwendig. Bis Ende Juli 2018 läuft die Vernehmlassungsphase für alle interessierten Personen. Nach der Auswertung der Eingaben wird

der Gemeinderat anlässlich einer Informationsversammlung über die geplanten Neuerungen informieren. Das letzte Wort haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2018.

Im Rahmen der Werkleitungssanierung in der Hauptstrasse wird es zu einer mehrmonatigen Verkehrseinschränkung mit Lichtsignalanlage kommen. Über den zeitlichen Ablauf wird an der Gemeindeversammlung vom 29. Mai informiert.

Zivilschutzregion Kreuzlingen

Die Zivilschutzregion Untersee hat sich aufgelöst und alle Politischen Gemeinden des Bezirks Kreuzlingen gehören seit dem 1. Januar 2018 neu zur Zivilschutzregion Kreuzlingen. Die Zusammenarbeit wurde in Form einer Vereinbarung geregelt. Die Zivilschutzaufgaben werden gemeinsam gelöst und die Kosten im Verhältnis der Einwohnerzahl aufgeteilt. Alle Vertragsgemeinden haben einen Sitz in der Zivilschutzkommission. Eine Änderung der Vereinbarung kann nur erfolgen, wenn alle Vertragsgemeinden zustimmen.

Gemäss Organisationsreglement gehört die Schutzanlage „Schulhaus Castell“ und eine eingemietete Fahrzeughalle in Tägerwilen zum Stationierungskonzept der Zivilschutzregion Kreuzlingen.

Günstiger Wohnraum

Der Gemeinderat hat an der Gemeindeversammlung vom 4. Mai 2015 den Auftrag erhalten Möglichkeiten für günstigen Wohnraum für Familien abzuklären. Zu diesem Zweck wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche sich mit dem Thema gründlich auseinandergesetzt hat. Das Ergebnis zeigt, dass es bei den heutigen Landpreisen kaum möglich ist, merklich günstigere Mietpreise zu erreichen. Eine weitere Schwierigkeit stellt die Vergabe der Wohnungen dar. Es wäre schwierig, mit Steuergeldern subventionierte Wohnungen gerecht zu vergeben und den Anspruch zu überprüfen. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass es nicht Aufgabe der Gemeinde ist, eine Genossenschaft zu gründen. Er will dies der privaten Initiative überlassen.

Kinder- und Jugendzentrum

Der ehemalige Schulpavillon, der 2007 durch die Politische Gemeinde übernommen wurde, hat sich in den letzten 10 Jahren zu einem unverzichtbaren Kinder- und Jugendzentrum entwickelt. Der Tägerwiler Kindertreff, der Spielgruppenverein und die evangelische Kirchgemeinde benutzen diese Räumlichkeiten seit vielen Jahren. Der Pavillon wurde vor bald 30 Jahren als provisorische Lösung für fehlenden Schulraum errichtet und hat sich bis heute sehr bewährt. Einerseits sind mittelfristig grössere Investitionen für Sanierungsarbeiten absehbar und andererseits sind zusätzliche Räumlichkeiten im Kinder- und Jugendbereich gefragt. So beschäftigt sich seit Februar 2018, unter Leitung der Politischen Gemeinde, eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern der Volksschul- und der Kirchgemeinde mit den vorhandenen Raumbedürfnissen und einer langfristigen Lösung für ein zeitgerechtes Kinder- und Jugendzentrum. Dabei wird auch die Möglichkeit für den Bau einer Tiefgarage geprüft, da die Parkplatzsituation im Dorfzentrum langsam an ihre Grenzen stösst.

Gruppenunterkunft Castello

Die Politische Gemeinde hat letzten Herbst den Wagenpark und das Inventar von der Zirkuswagengenosenschaft käuflich erworben und stellt nun alles dem neu gegründeten Verein Gruppenunterkunft Castello zur Verfügung. Ein Vertrag regelt die Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit dem Wagen- und Materialpark.

Der aktive Vorstand hat in zahlreichen Sitzungen und mit grossem Einsatz die Saison 2018 vorbereitet. Sie finden viele Informationen auf der neuen Homepage www.castello-unterkunft.ch. Die dringenden Arbeiten am Wagenpark wurden in vielen Stunden Fronarbeit durch einige Vereinsmitglieder und weitere Helfer fachmännisch ausgeführt. Ein neues Schliesssystem erleichtert die Arbeit und zur grossen Freude aller Beteiligten ist, nach einem Jahr Pause, bereits die erste Saison zu rund 80 % belegt.

Tägerwiler Kindertreff

Seit dem 1. Januar 2018 ist der Kindertreff definitiv bei der Volksschulgemeinde Tägerwilen angesiedelt. Die Betreuerinnen und der Vorstand haben mit einem schönen Anlass einen würdigen Schlussstrich unter „15 Jahre Verein Tägerwiler Kindertreff“ gezogen. An der Jahresversammlung vom 15. März 2018 wurde der Verein aufgelöst.

Regionale Berufsbeistandschaft See (RBB See)

Die Führung der RBB See beschäftigte die Präsidentin Brigitte Seger auch im vergangenen Jahr. Personalmutationen, Infrastruktur und Unterstützung in „schwierigen Fällen“ sind immer wieder eine Herausforderung. Für Tägerwilen werden 43 Mandate geführt.

Kinder- und Jugendfonds

Der Kinder- und Jugendfonds wird regelmässig durch grosszügige Spenden alimentiert. Auch in unserem Dorf sind das Sozialamt und die Schule mit Kindern aus schwierigen familiären Verhältnissen konfrontiert. So werden vor allem sozialpädagogische Unterstützungen und Erziehungsbegleitungen für die Eltern mitfinanziert. (Spendenkonto: PC 85-3655-5 Politische Gemeinde Tägerwilen, zu Gunsten Kinder- und Jugendfonds)

Spitexfonds Tägerwilen-Gottlieben

Immer wieder dürfen wir uns über Spenden in den Spitexfonds Tägerwilen-Gottlieben freuen. Mit diesen Spenden finanzieren wir vor allem den Vermittlungsaufwand des Mahlzeiten- und Fahrdienstes, aber auch Einlagen in die Kaffeekasse der Mitarbeiterinnen (Spendenkonto: PC 85-647264-0 oder IBAN CH79 0900 0000 8564 7264 0).

Asylwesen

Ende 2017 wohnten 11 Personen aus Somalia, Afghanistan, Syrien, Eritrea und Sri Lanka in der Asylunterkunft. Die Asylsuchenden leisteten 1056 Stunden gemeinnützige Arbeit im Wald oder beim Fötzeln. Diejenigen Personen welche bereit sind zu arbeiten, besuchen den Deutschunterricht. 3 Personen sind seit August im kantonalen Integrationsprogramm. Sie besuchen während 4 ½ Tagen die Schule in Arbon. 4 Personen haben inzwischen Arbeit gefunden und verdienen ihren Lebensunterhalt selber. „Mister Markus“ Geiger betreut die Asylsuchenden seit Januar 2012 mit einem „guten Händchen“; dafür dankt der Gemeinderat herzlich.

Grosses Dankeschön

Eine grosse Gemeinschaft wie diejenige unseres Dorfes kann nur funktionieren, wenn viele Personen in den verschiedensten Bereichen einen Beitrag für die Allgemeinheit leisten. So möchten wir den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dem Gemeinderatskollegium, den Mitgliedern aller Kommissionen und Arbeitsgruppen sowie allen Funktionären, welche in irgendeiner Form für das Wohl unserer Gemeinde tätig sind, ganz herzlich danken. In den Dank einschliessen dürfen wir auch die Schul- und Kirchbehörden sowie den Verwaltungsrat der Bürgergemeinde, welche wichtige Bereiche unseres Zusammenlebens organisieren und ihren Beitrag zu einer konstruktiven Zusammenarbeit leisten.

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern danken wir für das Wohlwollen und Vertrauen, das Sie dem Gemeinderat in der täglichen Arbeit entgegenbringen.

Markus Thalmann
Gemeindepräsident

Brigitte Seger
Gemeinderätin Ressort Soziales/Gesundheit

Die Jahresrechnung in Kürze (ohne Werke)

in CHF	2017	2016
Jahresergebnis	808'198	129'264
Steuerkraft		
Steuersoll 100% (nach kantonaler Statistik)	10'980'280	9'913'944
Einwohnerzahl	4'602	4'510
Steuerkraft pro Einwohner	2'386	2'198
Steuerfuss	35 %	35 %
Nettovermögen		
Finanzvermögen	10'616'869	10'597'177
./. Fremdkapital	-3'537'973	-4'268'586
Nettovermögen	7'078'896	6'328'591
Nettovermögen pro Einwohner	1'538	1'403
Eigenkapital		
davon zweckfreies Eigenkapital	5'799'441	4'991'244
in Anzahl Steuerprozent	52.8	50.3
Selbstfinanzierungsgrad		
Selbstfinanzierung (Cash flow) (Erfolg + Abschreibungen + Veränderungen Rückstellungen)	1'437'511	869'347
Investitionen in Verwaltungsvermögen	710'506	144'503
Selbstfinanzierungsgrad	202 %	602 %
Personalbestand per 31.12		
Anzahl Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen); mit Aussenstellen ohne Lernende	18.25	18.25

Finanzbericht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Es freut uns, Ihnen ein ausgezeichnetes Jahresergebnis der Politischen Gemeinde Tägerwilen unterbreiten zu dürfen. Auch die Gemeindewerke – mit Ausnahme des Wärmeverbundes – weisen positive Ergebnisse aus.

Ergebnisübersicht

<i>in CHF</i>	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Politische Gemeinde	808'198	-134'000	129'264
Wasserwerk	51'760	1'000	153'373
Elektrizitätswerk	21'676	-128'500	-111'184
Wärmeverbund	-3'636	2'000	-1'017

Politische Gemeinde

Das Jahresergebnis ist um CHF 942'198 besser ausgefallen als budgetiert. Dafür ist vor allem die Ertragsseite verantwortlich. Genau genommen sind es zwei Bereiche denen dies zuzuschreiben ist:

- Der Ertrag aus Gemeindesteuern übertrifft das Budget um CHF 670'000 und liegt + 6.5% über dem Steuersoll der einfachen Steuer à 100 %. Auf den Steuerfuss von 35 % umgerechnet bedeutet dies ein Mehrertrag von CHF 234'500. Pro Einwohner ergibt sich eine Steuerkraft von CHF 2'386, der kantonale Durchschnitt liegt bei CHF 1'995 (2016). Erfreulich ist, dass der Anstieg breit abgestützt ist. Sowohl bei den natürlichen Personen als auch bei den juristischen Personen stiegen die Steuererträge; dies hervorgerufen durch das Bevölkerungswachstum, die gute konjunkturelle Wirtschaftslage und die diversen Investitionen in den Wirtschaftsstandort Tägerwilen. Die Gemeinde verfügt über eine starke wirtschaftliche Basis. Es ist zu hoffen, dass sich diese stabil weiterentwickelt.
- Durch den Landverkauf der Parzelle 1022 im Tägermoos resultiert ein einmaliger Buchgewinn von CHF 383'000.

Auch der Kostenseite ist das positive Jahresergebnis zuzuschreiben. Der Nettoaufwand liegt insgesamt unter dem Budget. Ein Hauptgrund ist in der anhaltend guten Entwicklung im Sozialbereich zu finden. Die Unterstützungsleistungen an Sozialhilfebedürftige liegen wie schon in den Vorjahren auf einem sehr tiefen Niveau. Dank der konsequenten Bewirtschaftung der Dossiers und der damit verbundenen Rückerstattungen und durch Einmaleffekte, konnte statt eines budgetierten Nettoaufwandes von CHF 1'054'000, ein effektiver Nettoaufwand von CHF 873'489 ausgewiesen werden. Andererseits mussten im 2017 rund CHF 100'000 Kosten aus Verlustscheinen für Einwohner ohne Krankenkassen-Versicherungsdeckung übernommen werden (VJ CHF 50'000). Um den Leistungsstopp bei Versicherten aufzuheben, wurden im Rahmen des Case-Management erstmals zusätzlich CHF 50'000 eingesetzt. Ein Teil dieses Aufwandes kann in den Folgejahren wieder eingefordert werden. Erfreulich ist auch, dass wiederum beinahe 100 % der bevorschussten Alimente-Kosten eingeholt werden konnte.

Über dem budgetierten Nettoaufwand liegen die Bereiche Kultur, Sport und Freizeit und Verkehr. Beim Erstgenannten kommen nicht budgetierte Kosten hinsichtlich der Sportanlage Tägermoos (CHF 20'000 für Planungskosten Kunstrassenplatz), dem Seerheinbad (dank tieferer Nettoaufwendungen wurden CHF 13'000 der Erfolgsrechnung belastet) und den Freizeitanlagen (Gruppenunterkunft Castello: CHF 32'000 für Startkapital und Abschreibungen) dazu. Im Bereich Verkehr gab es Mehraufwände beim Winterdienst und beim Unterhalt für Strassen und Strassenbeleuchtungen.

Nach Abzug von Erschliessungsbeiträgen resultiert ein Investitionsvolumen von CHF 710'500. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 1'084'000. Verschiedene Erschliessungen, im Besonderen die Erschliessung Hertler, wurden noch nicht abgeschlossen respektive getätigt. Die Nettoinvestitionen konnten vollumfänglich selbstfinanziert werden. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei überdurchschnittlichen 202 %.

Das Nettovermögen der Gemeinde beträgt neu CHF 7.1 Mio. Trotz höherer Einwohnerzahl ergibt dies pro Einwohner einen Anteil von CHF 1'538 (Vorjahr CHF 1'403). Im Vergleich dazu kommen die 31 Thurgauer Gemeinden, die bereits auf HRM2 umgestellt haben, auf ein Nettovermögen von CHF 449 pro Einwohner (Basis Jahr 2016).

Gemeindewerke

■ Wasserwerk

Trotz erhöhtem Aufwand in den Unterhalt des Leitungsnetzes und tieferen Einnahmen bei den Anschlussgebühren konnte das Wasserwerk aufgrund der positiven Entwicklung der Bruttomarge für 2017 einen Gewinn von CHF 51'760 ausweisen.

Das Investitionsvolumen beträgt im Total CHF 447'700 (Budget CHF 610'000). Die Differenz liegt in erster Linie in der noch nicht getätigten Erschliessung Hertler Nord (Bahnstrasse) und der noch nicht abgeschlossenen Sanierung Castelstrasse.

■ Elektrizitätswerk

Erfreulich ist das positive Ergebnis des Elektrizitätswerkes. Anstatt eines budgetierten Verlustes von CHF 128'500, kann ein kleiner Gewinn von CHF 21'676 ausgewiesen werden. Die Hauptgründe sind vielschichtig. Zum einen stiegen die Erträge in der Netznutzung und im Stromverkauf; dies aufgrund der angepassten Tarife im Vorjahr sowie der höheren Einwohnerzahl und der Neuansiedlungen von Industrie und Gewerbe. Zum anderen lagen die Unterhaltskosten und die Abschreibungen tiefer als im Vorjahr und im Budget. Das hohe Investitionsvolumen hält an. Im Berichtsjahr sind Nettoinvestitionen im Wert von CHF 754'500 getätigt worden. Budgetiert waren CHF 1'345'000. Die Differenz resultiert aus noch nicht abgeschlossenen oder noch nicht getätigten Erschliessungen und Sanierungen sowie aus Erschliessungsbeiträgen und Vergütungen der Swissgrid. Im Vergleich zur Selbstfinanzierung aus dem erwirtschafteten Cashflow von CHF 307'500 ergibt sich in Bezug zu den Investitionen analog dem Vorjahr ein beträchtlicher Finanzierungsfehlbetrag, welcher über das Kontokorrent bei der Politischen Gemeinde gedeckt wird.

■ **Wärmeverbund**

Aufgrund von kleineren, nicht budgetierten Unterhaltsarbeiten resultiert ein geringer Jahresverlust von CHF 3'636. Der Einbau der neuen Partikelfilteranlage ist zum grössten Teil abgeschlossen. Die budgetierten Kosten konnten eingehalten werden. Die Anlage läuft störungsfrei. Zusammen mit dem beschlossenen Forderungsverzicht (CHF 500'000) belaufen sich die Abschreibungen auf CHF 525'000.

Thomas Gerwig

Gemeinderat Ressort Finanzen/Steuern

Bilanz Politische Gemeinde (ohne Werke)

in CHF

		Bestand 31.12.2017	Bestand 31.12.2016
1	Aktiven	14'320'429	14'121'145
10	Finanzvermögen	10'616'869	10'597'177
100	Flüssige Mittel	1'814'011	748'314
101	Forderungen Dritte	1'597'242	2'079'262
	Kontokorrent Soziale Dienste	68'223	51'521
	Kontokorrent Wasserwerk	506'243	224'799
	Kontokorrent Elektrizitätswerk	2'281'677	2'403'882
	Kontokorrent Wärmeverbund	172'973	0
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	490'436	311'192
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	10'283	5'097
107	Finanzanlagen	420'201	640'201
108	Sachanlagen Finanzvermögen	3'255'580	4'132'908
14	Verwaltungsvermögen	3'703'560	3'523'967
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	3'003'560	2'748'967
146	Investitionsbeiträge	700'000	775'000
2	Passiven	14'320'429	14'121'145
20	Fremdkapital	3'537'973	4'268'586
200	Laufende Verbindlichkeiten Dritte	3'394'325	4'103'807
	Kontokorrent Wärmeverbund	0	35'295
205	Kurzfristige Rückstellungen	93'224	60'187
208	Langfristige Rückstellungen	0	23'300
209	Fonds im Fremdkapital	50'423	45'997
29	Eigenkapital	10'782'456	9'852'559
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	2'591'711	2'555'922
291	Fonds im Eigenkapital	492'201	406'291
293	Vorfinanzierung	50'000	50'000
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'849'102	1'849'012
298	Reserven, übriges Eigenkapital	0	1'449'372
299	Bilanzüberschuss / - fehlbetrag	5'799'441	3'541'872

Erfolgsrechnung nach Artengliederung Politische Gemeinde (ohne Werke)

	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	2'404'030	2'372'000	2'483'741
31 Sachaufwand	2'142'843	1'988'000	2'075'653
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	335'914	327'000	306'948
35 Fondseinlagen	182'200	90'000	238'135
36 Transferaufwand	3'780'646	3'676'000	3'487'811
37 Durchlaufende Beiträge	122'608	60'000	53'249
39 interne Verrechnungen	1'570'201	1'533'000	1'579'891
Total Betrieblicher Aufwand	10'538'442	10'046'000	10'225'427
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	4'414'583	4'033'000	3'930'738
41 Regalien und Konzessionen	10'134	10'000	10'384
42 Entgelte	2'140'700	1'645'000	1'969'464
43 Verschiedene Erträge	199'237	115'000	305'701
45 Fondsentnahmen	83'801	141'000	0
46 Transferertrag	1'761'451	1'793'000	1'915'956
47 Durchlaufende Beiträge	122'608	60'000	53'249
49 Weiterverrechnung an Gemeindewerke	1'952'387	1'894'000	1'949'770
Total Betrieblicher Ertrag	10'684'901	9'691'000	10'135'263
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	146'459	-355'000	-90'164
34 Finanzaufwand	23'799	24'000	45'339
44 Finanzertrag	685'538	245'000	264'767
Ergebnis aus Finanzierung	661'739	221'000	219'428
Operatives Ergebnis	808'198	-134'000	129'264
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	*134'000	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	134'000	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	808'198	0	129'264

*Entnahme aus Steuerausgleichsreserve

Geldflussrechnung Politische Gemeinde (ohne Werke)

	in CHF	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Betriebstätigkeit			
Ergebnis der Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)		808'198	129'264
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen		335'914	306'948
+ Abschreibungen Investitionsbeiträge		195'000	195'000
+ Abnahme / - Zunahme Forderungen		465'318	161'477
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen		-179'244	173'812
+ Abnahme / - Zunahme Vorräte		-5'186	-2'823
+ Verluste / - Gewinne aus Sachanlagen Finanzvermögen (realisiert)		0	0
+ Verluste / - Gewinne aus Marktwertanpassungen Finanzanlagen		-480'000	30'000
+ Verluste / - Gewinne aus Marktwertanpassungen Sachanlagen Finanzvermögen		0	0
+ Zunahme / - Abnahme laufende Verbindlichkeiten		-709'482	132'326
+ Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen		0	0
+ Bildung / - Auflösung Rückstellungen		9'737	60'187
+ Einlagen / - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie Reservekonten des Eigenkapitals		121'699	238'135
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		561'954	1'424'327
Investitions- und Anlagentätigkeit			
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen		-754'512	-226'103
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen		44'006	81'600
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-710'506	-144'503
+ Abnahme / - Zunahme Finanzanlagen		700'000	-200'000
+ Abnahme / - Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen		877'328	-245'562
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		1'577'328	-445'562
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		866'822	-590'065
Finanzierungstätigkeit			
+ Abnahme / - Zunahme Kontokorrente mit Gemeindewerken		-367'507	-1'542'354
+ Zunahme / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0	0
+ Zunahme / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten		0	0
+ Zunahme / - Abnahme Fonds im Fremdkapital		4'426	-3'831
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-363'081	-1'546'185
Veränderung Flüssige Mittel			
Bestand Flüssige Mittel per 01.01.		748'314	1'460'238
Bestand Flüssige Mittel per 31.12.		1'814'009	748'315
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel.		1'065'695	-711'923

Kennzahlen

Nettoverschuldungsquotient			
Definition	Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahresteuern erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Ein Wert kleiner als Null bedeutet, dass ein Nettovermögen vorliegt.		
Berechnung	$\frac{\text{Nettoschulden} \times 100}{\text{Direkte Steuern NP und JP}}$		
Wert	Rechnung 2017 -166.00%	Rechnung 2016 -167.00%	Rechnung 2015 -132.43%
Richtwerte	< 100% 100% - 150% > 150%	gut genügend schlecht	
Selbstfinanzierungsgrad			
Definition	Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen eine öffentliche Körperschaft aus eigenen Mitteln finanzieren kann.		
Berechnung	$\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Nettoinvestitionen}}$		
Wert Berichtsjahr Ø 5 Jahre	Rechnung 2017 202.00%	Rechnung 2016 602.00%	Rechnung 2015 121.57%
Richtwerte	Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Je nach Konjunkturlage sollte der Selbstfinanzierungsgrad betragen: 100% 80% - 100% 50% - 80%	Hochkonjunktur Normalfall Abschwung	
Zinsbelastungsanteil			
Definition	Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert kleiner als Null bedeutet, dass ein Nettozinsertrag vorliegt.		
Berechnung	$\frac{\text{Nettozinsaufwand} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$		
Wert	Rechnung 2017 0.00%	Rechnung 2016 0.00%	Rechnung 2015 0.12%
Richtwerte	0% - 4% 4% - 9% > 9%	Gut Genügend schlecht	

Nettoaufwand nach Funktionen Politische Gemeinde (ohne Werke)

Funktionale Gliederung	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
	CHF	CHF	CHF
0 Allgemeine Verwaltung	259'759	257'000	324'477
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	230'356	241'000	227'429
3 Kultur, Sport, Freizeit	608'951	526'000	550'283
4 Gesundheit	511'037	537'000	500'390
5 Soziale Sicherheit	873'488	1'054'000	835'595
6 Verkehr	1'075'608	1'024'000	992'104
7 Umweltschutz und Raumordnung	493'209	528'000	455'616
8 Volkswirtschaft	-27'408	-33'000	-31'652
9 Finanzen und Steuern (ohne Steuern)	-3'216'803	-4'134'000	-3'983'307
Gewinn / Verlust (-)	808'197	0	129'264

Erfolgsrechnung nach Funktionen

Politische Gemeinde (ohne Werke) - Details

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
0 Allgemeine Verwaltung						
0110 Legislative	52'381	0	57'000	0	65'094	0
0120 Exekutive	373'506	235'407	348'000	229'000	381'097	242'716
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	464'441	579'563	459'000	575'000	452'966	568'717
0221 Gemeindekanzlei	384'209	175'323	377'000	196'000	400'726	207'912
0222 Bau- und Werkverwaltung	472'442	364'847	462'000	272'000	489'155	301'752
0223 Aussenwerke (ARA, Kompostieranlage)	268'556	317'031	250'000	314'000	284'352	368'761
0225 Informatik	203'845	203'845	208'000	208'000	222'823	222'823
0291 Gemeindehaus	110'352	77'560	103'000	80'000	159'823	86'817
0292 Hertlerhalle	58'108	202'129	55'000	198'000	53'446	200'417
0293 Bürgerhalle	58'715	14'299	55'000	24'000	61'366	19'508
0295 Asylantenunterkunft	54'555	65'775	52'000	72'000	49'195	67'650
0296 Sprützhüsli	3'675	8'400	10'000	8'000	1'870	8'400
0297 Torggel	2'013	6'000	3'000	6'000	6'827	6'000
0298 Pavillon	14'974	15'833	15'000	15'000	12'809	15'600
Total	2'525'770	2'266'011	2'454'000	2'197'000	2'641'548	2'317'071
Nettoaufwand/Nettoertrag		259'759		257'000		324'477
	2'525'770	2'525'770	2'454'000	2'454'000	2'641'548	2'641'548

■ 0012 - Exekutive

Wegen Spitalaufenthalt und ambulanter Reha-Behandlung konnte Gemeindepräsident Thalmann im Jahre 2017 kaum Ferien beziehen. Das wirkt sich auf die Rückstellung der Ferienguthaben aus.

■ 0222 – Bau- und Werkverwaltung

Aufgrund anhaltend hoher Bautätigkeit konnten 60'000 Franken mehr Baubewilligungsgebühren eingenommen werden.

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung						
1110 Ordnungsdienst	24'657	22'910	39'000	30'000	29'309	30'781
1400 Allgemeines Rechtswesen	177'729	124'383	192'000	109'000	185'682	114'682
1402 Kindes- und Erwachsenenschutz	152'099	2'550	123'000	6'000	151'525	18'399
1500 Feuerwehr	325'572	325'572	291'000	291'000	304'009	304'009
1610 Schiessanlage Bärenmos	0	0	1'000	0	301	0
1611 Schützenhaus	2'625	6'000	4'000	6'000	2'272	6'000
1620 Zivilschutz Tägerwilen	102'528	73'440	65'000	33'000	36'411	8'206
1621 Ziviler Gemeinde- führungsstab	0	0	1'000	0	0	0
Total	785'211	554'854	716'000	475'000	709'509	482'081
Nettoaufwand/Nettoertrag		230'357		241'000		227'429
	785'211	785'211	716'000	716'000	709'509	709'509

■ 1500 – Feuerwehr

Analog dem Vorjahr konnte wiederum eine Einlage von 100'000 Franken in die Spezialfinanzierung der Feuerwehr verbucht werden, womit die Spezialfinanzierung per Ende Rechnungsjahr auf 450'000 Franken gestiegen ist.

■ 1620 – Zivilschutz Tägerwilen

Im Rechnungsjahr wurden 66'400 Franken Schutzraumersatzabgaben verrechnet, welche im vollem Umfang an den Kanton weitergeleitet wurden.

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
3 Kultur, Sport, Freizeit						
3120 Denkmalpflege und Heimatschutz	7'035	0	11'000	0	5'675	0
3210 Bibliotheken	12'177	0	12'000	0	11'818	0
3220 Musik und Theater	41'499	2'860	36'000	4'000	35'788	4'260
3290 Kultur	95'850	496	96'000	1'000	88'334	2'864
3320 Massenmedien	55'000	0	55'000	0	55'000	0
3410 Sportanlage Tägermoos	158'040	10'597	130'000	3'000	136'559	3'075
3411 Seerheinbad	104'143	16'682	88'000	14'000	93'219	14'671
3415 Sport allgemein	82'420	1'650	85'000	1'000	87'012	1'250
3420 Freizeit	109'330	24'259	46'000	10'000	75'198	12'200
Total	665'494	56'543	559'000	33'000	588'602	38'319
Nettoaufwand/Nettoertrag		608'951		526'000		550'283
	665'494	665'494	559'000	559'000	588'602	588'602

■ 3410 – Sportanlage Tägermoos

Für Planungskosten im Zusammenhang mit einem Kunstrasenplatz wurden 20'000 Franken aufgewendet.

■ 3411 – Seerheinbad

Die Ufersanierung Badi Tägerwilen konnte dank Bundes- und Kantonsbeiträgen viel günstiger als budgetiert abgeschlossen werden. Die Netto-Aufwendungen der Gemeinde mit 13'000 Franken wurden deshalb direkt der Erfolgsrechnung belastet.

■ 3420 – Freizeitanlagen

Der Wagen- und Materialpark wurde vom bisherigen Eigentümer für 63'100 Franken übernommen und dem neuen Verein Gruppenunterkunft Castello Tägerwilen zur Verfügung gestellt. Ebenso wurde ein Beitrag von 20'000 Franken bewilligt, um dem Verein den Start in die Zukunft zu sichern. Das übernommene Mobiliar wird über fünf Jahre mit 12'620 Franken jährlich abgeschrieben.

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
4 Gesundheit						
4125 Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	305'439	0	310'000	0	278'109	0
4210 Ambulante Krankenpflege	203'943	399	225'000	0	220'451	0
4320 Übrige Krankheits- bekämpfung	1'916	200	1'000	0	1'830	0
4340 Lebensmittelkontrolle	338	0	1'000	0	0	0
Total	511'636	599	537'000	0	500'390	
Nettoaufwand/Nettoertrag		511'037		537'000		500'390
	511'636	511'636	537'000	537'000	500'390	500'390

■ 4125 – Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime

Der Gemeindebeitrag an die Langzeitpflege erhöhte sich nochmals um 25'000 Franken gegenüber dem Vorjahr auf 305'000 Franken, was 66 Franken pro Einwohner ausmacht.

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
5 Soziale Sicherheit						
5120 Prämienverbilligungen	545'638	6'878	422'000	5'000	438'410	11'599
5230 Invalidenheime	902	0	1'000	0	875	0
5310 Alters-/Hinterlassenenversicherung	10'776	8'784	12'000	9'000	11'136	9'063
5350 Leistungen an Alter	1'500	0	4'000	0	2'893	0
5430 Alimentenbevorschussungen-/inkasso	101'347	94'621	78'000	60'000	63'211	63'162
5440 Jugendschutz	68'935	0	91'000	0	77'572	0
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	139'606	0	91'000	0	117'168	0
5600 Soz. Wohnungsbau	3'600	0	6'000	0	8'773	0
5720 Gesetzliche, wirtschaftliche Hilfe	439'126	465'446	480'000	220'000	361'086	310'077
5721 Freiwillige wirtschaftliche Hilfe	181'368	181'368	200'000	200'000	185'784	185'784
5730 Asylwesen	267'246	254'649	315'000	286'000	281'099	273'276
5790 Sozialhilfe	144'681	24'489	141'000	12'000	146'548	12'000
5920 Hilfsaktionen im Inland	5'000	0	5'000	0	6'000	0
Total	1'909'723	1'036'234	1'846'000	792'000	1'700'557	864'962
Nettoaufwand/Nettoertrag		873'488		1'054'000		835'595
	1'909'723	1'909'723	1'846'000	1'846'000	1'700'557	1'700'557

■ 5120 - Prämienverbilligung

Im laufenden Jahr mussten 100'000 Franken Verlustscheinkosten für Einwohner ohne Krankenkassen-Versicherungsdeckung übernommen werden (Vorjahr 50'000 Franken). Erstmals wurden im Rahmen des Case-Management zusätzlich 50'000 Franken Steuergelder eingesetzt, um Leistungsstopps bei Versicherten aufzuheben. Ein Teil dieses Aufwands kann im Folgejahr wieder eingefordert werden.

5440 – Jugendschutz

Infolge Vereinsauflösung im Rechnungsjahr wurde an den Verein offene Jugendarbeit (früher Jugendtreff Tägerwilen-Gottlieben) kein Beitrag mehr geleistet.

■ 5451 – Kinderkrippen und Kinderhorte

Die Beiträge an die Kinderbetreuung verschiedener Organisationen hat um 20'000 Franken zugenommen. Die Ausgabenposition an den Tägerwiler Kindertreff von 70'000 Franken wurde letztmals geleistet, da dieser Verein im Jahre 2018 aufgelöst und die Aufgabe neu über die Volksschulgemeinde organisiert und finanziert wird.

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
6 Verkehr						
6150 Gemeindestrassen	1'342'561	751'183	1'217'000	661'000	1'217'047	704'304
6210 Bahninfrastruktur	134'768	1'518	120'000	0	120'000	0
6220 Regionalverkehr	352'798	0	350'000	0	359'708	0
6290 Öffentlicher Verkehr	53'200	55'018	53'000	55'000	53'288	53'635
Total	1'883'326	807'719	1'740'000	716'000	1'750'044	757'940
Nettoaufwand/Nettoertrag		1'075'608		1'024'000		992'104
	1'883'326	1'883'326	1'740'000	1'740'000	1'750'044	1'750'044

■ 6150 – Gemeindestrassen / Werkhof

Mehraufwand im Winterdienst, Unterhalt Strassenbeleuchtung, geringfügiger Landerwerb und Abschreibungen belasteten die Rechnung 2017 mit 80'000 Franken gegenüber dem Vorjahr. An Parkplatzgebühren sowie Ersatzabgaben für Parkplätze konnten 70'000 Franken vereinnahmt werden. Diese Einnahmen werden dem Parkplatzfonds gutgeschrieben, welcher per Ende 2017 einen Bestand von 162'000 Franken aufweist.

■ 6210 – Bahninfrastruktur

Aufgrund einer neuen Vereinbarung mit der SBB übernimmt die Politische Gemeinde ab dem Jahr 2017 jährliche Bahnhofunterhaltskosten im Rahmen von 15'000 Franken.

■ 6290 – Öffentlicher Verkehr

Die vier SBB-Tageskarten, welche Einwohnern von Tägerwilen und Gottlieben für 40 Franken zur Verfügung stehen, konnten im Rechnungsjahr zu 94.18 % abgegeben werden (Vorjahr 91,84%), was zeigt, dass dieses Angebot rege benutzt wird.

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
7 Umweltschutz und Raumordnung						
7100 Wasserversorgung allgemein	482	0	1'000	0	601	0
7200 Oeffentliche Toiletten	15'222	1'000	14'000	1'000	14'392	1'000
7201 Abwasserbeseitigung	641'737	641'737	617'000	617'000	767'256	767'256
7300 Abfallwirtschaft allgemein	9'824	1'263	10'000	1'000	9'124	1'432
7301 Abfallwirtschaft	412'314	250'352	405'000	212'000	379'487	230'511
7410 Gewässer- verbauungen	114'591	21'157	99'000	5'000	108'277	7'214
7500 Arten- und Land- schaftsschutz	25'118	240	31'000	2'000	13'305	3'029
7710 Friedhofanlage	80'308	16'190	85'000	38'000	74'358	36.600
7711 Bestattungswesen	66'014	1'315	91'000	10'000	77'228	8'985
7900 Raumordnung	60'854	0	61'000	0	90'962	23'348
Total	1'426'463	933'255	1'414'000	886'000	1'534'991	1'079'375
Nettoaufwand/Nettoertrag		493'209		528'000		455'616
	1'426'463	1'426'463	1'414'000	1'414'000	1'534'991	1'534'991

■ 7201 – Abwasserbeseitigung

Die beschlossene Tarifrückführung der Abwassergebühr per 1. Januar 2017 von CHF 1.40 auf CHF 1.10 Franken/m³ Frischwasser verursachte ein budgetiertes Defizit von 60'000 Franken, welches der Spezialfinanzierung entnommen wurde. Diese beträgt per Ende Jahr immer noch über 2 Millionen Franken.

■ 7301 – Abfallwirtschaft

Im 2017 wurden weitere UFC (Unterflurcontainer) an der Ober-/Egelbach- und Rickstrasse erstellt. Ziel bleibt ein flächendeckendes unterirdisches Entsorgungssystem, das viele Vorteile bringt.

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
8 Volkswirtschaft						
8120 Landw. Struktur- verbesserungen	8'226	0	8'000	0	9'325	0
8140 Landw. Produktions- verbesserungen	18'670	1'699	22'000	2'000	19'747	2'200
8200 Forstwirtschaft	19'383	0	19'000	0	19'438	0
8300 Jagd und Fischerei	13'000	9'134	13'000	9'000	13'043	9'134
8400 Tourismus	29'507	0	30'000	0	30'283	0
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	17'816	0	15'000	0	19'493	2'756
8600 Banken	0	108'737	0	108'000	0	108'557
8790 Energie allgemein	37'133	51'573	32'000	53'000	32'402	52'736
Total	143'735	171'143	139'000	172'000	143'730	175'382
Nettoaufwand/Nettoertrag	27'408		33'000		31'652	
	171'143	171'143	172'000	172'000	175'382	175'382

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
9 Finanzen und Steuern						
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	294'665	4'254'794	265'000	4'017'000	290'539	3'779'093
9101 Sondersteuern	27'815	27'815	25'000	25'000	24'685	24'685
9300 Finanz- und Lastenausgleich	187'264	0	200'000	0	183'688	0
9500 Ertragsanteile, übrige	137'817	698'194	131'000	661'000	132'620	773'272
9610 Zinsen	6'792	76'229	7'000	54'000	8'294	55'592
9631 Hertlerbüel, Hauptstrasse 30	2'660	18'747	3'000	18'000	12'470	19'630
9638 übrige Grundstücke Finanzvermögen	13'917	77'774	2'000	23'000	6'246	31'265
9639 Buchgewinn Grundstück FV	0	382'289	0	0	0	0
9690 Finanzvermögen	34'263	0	32'000	0	42'852	0
9710 Rückverteilungen CO2-Abgabe	0	1'579	0	1'000	0	1'363
9999 Abschluss/Gewinn	808'198	0	0	0	129'264	0
Total	1'513'391	5'538'392	665'000	4'799'000	830'658	4'684'901
Nettoaufwand/Nettoertrag	4'025'001		4'134'000		3'854'243	
	5'538'392	5'538'392	4'799'000	4'799'000	4'684'901	4'684'901

■ 9500 – Ertragsanteile - übrige

Die Grundstückgewinnsteuern von 263'000 Franken entsprechen den Budgetwerten, auch wenn sie gegenüber dem Vorjahr um 100'000 Franken zurückgegangen sind. Dafür steigen die Einnahmen aus Liegenschaftensteuern kontinuierlich, dies wegen Neubauten und periodischer Nachschätzungen (Jahr 2014 = 257'000 Franken / Jahr 2017 = 297'000 Franken).

■ 9610 - Zinsen

Die Finanzierung der anhaltend hohen Investitionen der gemeindeeigenen Werke EW und Wasser führen zu höheren Zinserträgen bei der Politischen Gemeinde.

■ 9638 – Übrige Grundstücke Finanzvermögen

Aus geringem Landverkauf, zwecks Parzellenoptimierung im Ruet, konnte ein Buchgewinn von 50'000 Franken erzielt werden.

■ 9639 – Gewinne Liegenschaften Finanzvermögen

Aus dem Landverkauf Liegenschaft Nr. 1022 im Tägermoos (Industriestrasse) resultierte ein weiterer Buchgewinn von 380'000 Franken.

Eigenkapitalnachweis (Politische Gemeinde)

Konto	Bezeichnung	Stand in CHF 31.12.2017	Stand in CHF 01.01.2017	Veränderung in CHF
2900	Verpflichtungen Spezialfinanzierungen	2'591'711	2'555'922	35'789
2910	Fonds im Eigenkapital	492'201	406'291	85'910
2930	Vorfinanzierungen	50'000	50'000	0
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'849'102	1'849'102	0
2980	Steuerausgleichsreserve	0	1'449'372	-1'449'371
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	4'991'243	3'412'607	1'578'636
2990	Jahresergebnis	808'197	129'264	678'933
29	Total Eigenkapital	10'782'456	9'852'559	+929'897

Anlagespiegel (Politische Gemeinde)

In CHF

Anlageobjekt	Kostenstelle	Anschaffungs- wert 01.01.2017	Restbuchwert 01.01.2017	Nettoinvestition 2017	Abschreibungs- dauer (Jahre)	Abschreibungen 2017 CHF	Restbuchwert 31.12.2017
Verwaltungsvermögen			3'523'967	710'506		530'912	3'703'560
Strassen/Verkehrswege	6150	1'753'333	1'415'491	315'270	40	165'284	1'565'477
Tiefbauten Abwasser	7201	0	15'186	5'912		0	21'097
Neubau FC-Clubhaus	3410	700'000	60'000	0	20	35'000	25'000
Neubau Seerheinbad	3411	640'000	145'000	0	10	35'000	110'000
MThB-Neutrassierung	6210	2'400'000	560'000	0	20	120'000	440'000
Asylanten-Unterkunft	0295	177'000	112'000	0	10	16'000	96'000
Asylanten-Unterkunft Aufstockung	0295	171'834	137'467	0	10	17'183	120'284
PVA FC-Clubhaus	8790	110'000	42'000	0	10	6'000	36'000
PVA Hertlerhalle	8790	144'380	91'000	0	10	13'000	78'000
Erweiterung PVA Hertlerhalle	0292	185'677	170'823	0	25	7'427	163'396
Feuerwehr- Hubretter	1500	212'224	0	212'224	15	14'148	198'076
Wagenpark Castello	3420	63'100	0	63'100	15	12'620	50'480
Ersatz Kommunalfahrzeuge	6150	114'000	0	114'000	8	14'250	99'750
Investitionsbeitrag Bau Dreifachturnhalle	3415	1'850'000	775'000	0	25	75'000	700'000
Finanzvermögen	108		4'132'908	901'204			3'255'580
Grundstücke	1080		2'860'008	877'328			1'982'680
Gebäude	1084		1'272'900				1'272'900

Investitionsrechnung Politische Gemeinde (ohne Werke)

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
029 Verwaltungs- liegenschaften			60'000			0
Elektro-Tanksäulen Gde- Haus			60'000			
1500 Feuerwehr	212'224		400'000			
Feuerwehr Hubretter	212'224		400'000			
3411 Seerheinbad			50'000			
Ufersanierung Seerheinbad			50'000			
3420 Gruppenunterkunft Castello	63'100					
Gruppenunterkunft Castello	63'100					
6150 Gemeindestrassen	473'277	44'006	1'105'000	541'000	210'917	81'600
Ersatz Str.beleuchtung Hauptstr. West	51'762					
Erschliessung Hertler			602'000			
Erschliessung Ruet					56'400	
Sanierung VVäldistr. Str.beleuchtung	48'143				83'012	
Sanierung Castellstr. 1. Teil	100'059		243'000		57'275	
Sanierung Konstanzerstr. (Tägermoos)	40'720				13'585	
Sanierung Konstanzerstr. (Rheinweg)			60'000			
Sanierung Pflanzbergstr. inkl. Beleuchtung	117'392		90'000			
Neubau Radweg Tägermoos	1'200				644	
Ersatz Kommunalfahrzeug	114'000		110'000			
Erschliessungsbeiträge Hertler				482'000		
Erschliessungsbeiträge Ruetstr.		44'006				81'600
EB Konstanzerstr. (Rheinweg)				59'000		

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
720 Abwasserbeseitigung	5'912	0	205'000	195'000	15'186	
Erschliessung Hertler			180'000			
Sanierung Kanal Castellstr. 1. Teil	5'912				8'436	
Sanierung Konstanzerstr. (Tägermoos)					6'750	
Sanierung Konstanzerstr. (Rheinweg)			25'000			
Erschliessungsbeiträge Hertler				170'000		
EB Konstanzerstr. (Rheinweg)				25'000		
Investitionsausgaben	754'512		1'820'000		226'103	
Investitionseinnahmen		44'006		736'000		81'600
Nettoinvestitionen		710'507		1'084'000		144'503
	754'512	754'512	1'820'000	1'820'000	226'103	226'103



Erfolgsrechnung Wasserwerk

	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand			
31 Sachaufwand	691'290	694'000	645'054
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	50'777	51'000	31'448
35 Fondseinlagen			
36 Transferaufwand			
37 Durchlaufende Beiträge			
39 Interne Verrechnungen	117'246	109'500	112'000
Total Betrieblicher Aufwand	859'992	854'500	788'502
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag			
41 Regalien und Konzessionen			
42 Entgelte	821'048	755'000	767'468
43 Verschiedene Erträge	90'100	100'000	174'036
45 Fondsentnahmen			
46 Transferertrag			
47 Durchlaufende Beiträge			
49 Interne Verrechnungen	524	500	371
Total Betrieblicher Ertrag	911'672	855'500	941'875
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	51'760	1'000	941'875
34 Finanzaufwand			
44 Finanzertrag			
Ergebnis aus Finanzierung	0	1'000	0
Operatives Ergebnis	51'760	1'000	153'373
38 Ausserordentlicher Aufwand			
48 Ausserordentlicher Ertrag			
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	51'760	1'000	153'373

Investitionsrechnung Wasserwerk

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Sanierung Werkleitung Hauptstr. (Bahnhof- /Stationsstr.)	152					
Erschliessung Hertler			130'000			
Sanierung Werkleitung Wäldistrasse					11'134	
Sanierung Werkleitung Guet- /Seeblickstrasse	1'866				75'645	
Sanierung Werkleitung Castellstr. 1. Teil	207'512		290'000		299'273	
Sanierung Konstanzerstr. (Tägermoos)		11'000			11'000	
Sanierung Konstanzerstr. (Rheinweg)			35'000			
Sanierung Pflanzbergstrasse	110'056		150'000			
Tägermoos, neue Werkleitung bis Schächtle	139'077		145'000		2'432	
Erschliessungsbeiträge Herder				130'000		
Erschliessungsbeiträge Ruetstr.						20'180
EB Konstanzerstr. Rheinweg				10'000		
Investitionsausgaben	458'664		750'000		399'483	
Investitionseinnahmen		11'000		140'000		20'180
Nettoinvestitionen		447'664		610'000		379'303
	458'664	458'664	750'000	610'000	419'663.45	419'663.45

Bilanz Wasserwerk

		Bestand 31.12.2017	Bestand 31.12.2016
1	Aktiven	1'374'715	1'110'839
10	Finanzvermögen	226'820	359'831
101	Forderungen	226'820	359'831
14	Verwaltungsvermögen	1'147'895	751'008
140	Sachanlagen VV	1'147'895	751'008
2	Passiven	1'374'715	1'110'839
20	Fremdkapital	798'864	586'748
2000	Laufende Verbindlichkeiten	292'621	361'949
2005	Kontokorrent / Schuld bei der Politischen Gemeinde	506'243	224'799
29	Eigenkapital	575'851	524'091
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	575'851	524'091

Eigenkapitalnachweis (Wasserwerk)

Konto	Bezeichnung	Stand in CHF 31.12.2017	Stand in CHF 01.01.2017	Veränderung in CHF
2900	Spezialfinanzierung	575'851	524'091	+51'760

Anlagespiegel Wasserwerk

Anlageobjekt	Kostenstelle	Restbuchwert 01.01.2017	Nettoinvestition 2017	Abschreibungs- dauer (Jahre)	Abschreibungen 2017 CHF	Restbuchwert 31.12.2017
Tiefbauten Wasser	7101	750'816	447'664		50'585	1'147'895



Erfolgsrechnung Elektrizitätswerk

	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	10'333	14'000	13'310
31 Sachaufwand	2'608'474	2'562'000	2'780'935
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	287'465	327'000	259'780
35 Fondseinlagen			
36 Transferaufwand	538'270	539'000	475'464
37 Durchlaufende Beiträge			
39 Interne Verrechnungen	271'365	258'000	266'730
Total Betrieblicher Aufwand	3'715'907	3'700'000	3'796'219
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag			
41 Regalien und Konzessionen			
42 Entgelte	3'475'943	3'328'000	3'367'606
43 Verschiedene Erträge	115'165	101'000	174'035
45 Fondsentnahmen			
46 Transferertrag	93'968	90'000	90'776
47 Durchlaufende Beiträge			
49 Interne Verrechnungen	52'507	52'500	52'618
Total Betrieblicher Ertrag	3'737'583	3'571'500	3'685'035
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	21'676	-128'500	-111'184
34 Finanzaufwand	0	0	0
44 Finanzertrag	0	0	0
Ergebnis aus Finanzierung	0	0	0
Operatives Ergebnis	21'676	-128'500	-111'184
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	21'676	-128'500	-111'184

Investitionsrechnung Elektrizitätswerk

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
HS-Leitung TS Schulhaus/TS Dega	35'002		110'000			
San. Hauptstrasse (Bahnhof-/alte Gleisstr.)	3'033					
Erschliessung Hertler Nord			135'000		5'895	
Schützenstr. HS-Verk.TS Hertler					1'444	
Schützenstr. NS-Verk TS Hertlerbühl	32'865					
Ausbau Egelbachstr. 2. Etappe					800	
Erschliessung Leberen					52'374	
Wäldistrasse - Sanierung		44'577			11'453	
Tägermoos - San. NS-Freileitung	29'170				5'600	
Staudenhof HS/NS-Erschliessung	2'160				121'903	
Sanierung Werkleitungen TS Dega	4'128				96'929	
Sanierung Guet-/Seeblickstrasse					62'604	
Sanierung EW Castellstr. 1 - 1. Teil	281'684		316'000		641'684	
Sanierung Konstanzerstr. (Tägermoos)	201'260				12'369	
Sanierung Werkleitung Guetrain					11'179	
San. Konstanzerstr. (Rheinweg)			70'000			
Sanierung Pflanzbergstrasse	156'871		180'000			
Tägermoos, HS-Zuleitung			120'000			
Tägermoos, Leerrohre TS bis Zollanlage			75'000		144	
PVA Netzverstärkung Brenner					1'787	
PVA Netzverstärkung Brunnert-Grimm						9'870
PVA Netzverstärkung Spiegel					14'852	
San. EVV Gottliebstr. (Ochsen-Ländlistr.)	2'769					
Sanierung TS ARA	37'311		200'000		7'198	
Sanierung TS Bindersgarten	36'629		95'000		4'084	
Sanierung TS Obermühle					4'541	
Neubau TS Schützenstrasse	171'338				80'258	

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Sanierung TS Dega	169'292				67'846	
Sanierung TS Guggenbühl					100'868	
Sanierung TS Hertlerbühl					86'668	
Neubau TS Staudenhof					4'436	
Sanierung TS Ammann	30'400				127'031	
Neubau TS Tägermoos			145'000			
Swissgrid Netzverstärkung Brenner		27'490				
Swissgrid Netzverstärkung Grimm		76'992				
Swissgrid Netzverstärkung Staudenhof		236'435				
Erschliessungsbeiträge Hertler Nord				85'000		
Erschliessungsbeiträge Ruetstr.		53'910				24'216
EB Konstanzerstr. (Rheinweg)				16'000		
Investitionsausgaben	1'193'912		1'446'000		1'523'947	
Investitionseinnahmen		439'404		101'000		34'086
Nettoinvestitionen		754'509		1'345'000		1'489'861
	1'193'912	1'193'912	1'446'000	1'446'000	1'523'947	1'523'947

Bilanz Elektrizitätswerk

		Bestand 31.12.2017	Bestand 31.12.2016
1	Aktiven	5'745'237	5'562'081
10	Finanzvermögen	450'587	734'475
101	Forderungen	450'587	734'475
14	Verwaltungsvermögen	5'294'650	4'827'606
140	Sachanlagen VV	5'294'650	4'827'606
2	Passiven	5'745'237	5'562'081
20	Fremdkapital	3'207'359	3'048'037
2000	Laufende Verbindlichkeiten	925'682	644'155
2005	Kontokorrent / Schuld bei der Politischen Gemeinde	2'281'677	2'403'882
29	Eigenkapital	2'537'878	2'514'044
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	2'537'878	2'514'044

Eigenkapitalnachweis (Elektrizitätswerk)

Konto	Bezeichnung	Stand in CHF 31.12.2017	Stand in CHF 01.01.2017	Veränderung in CHF
2900	Spezialfinanzierung	2'537'878	2'514'044	+23'834

Anlagespiegel Elektrizitätswerk

Anlageobjekt	Kostenstelle	Restbuchwert 01.01.2017	Nettoinvestition 2017	Abschreibungs- dauer (Jahre)	Abschreibungen 2017 CHF	Restbuchwert 31.12.2017
						4'827'606
Tiefbauten EW	8711	2'967'043	309'540		139'265	3'137'318
Hochbauten EW	8711	1'832'916	444'969		120'554	2'157'332
		4'799'959	754'509		259'819	5'294'650



Erfolgsrechnung Wärmeverbund

	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Erfolgsrechnung	in CHF	in CHF	in CHF
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	675	1'000	1'414
31 Sachaufwand	98'663	83'500	78'460
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	25'000	25'000	25'000
35 Fondseinlagen			
36 Transferaufwand			
37 Durchlaufende Beiträge			
39 Interne Verrechnungen	9'181	8'500	11'351
Total Betrieblicher Aufwand	133'519	118'000	116'225
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag			0
41 Regalien und Konzessionen			0
42 Entgelte	129'827	120'000	115'151
43 Verschiedene Erträge			0
45 Fondsentnahmen			0
46 Transferertrag			0
47 Durchlaufende Beiträge			0
49 Interne Verrechnungen			57
Total Betrieblicher Ertrag	129'827	120'000	115'208
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'636	2'000	-1'017
34 Finanzaufwand	0	0	0
44 Finanzertrag	0	0	0
Ergebnis aus Finanzierung	0	0	0
Operatives Ergebnis	-3'636	2'000	-1'017
38 Ausserordentlicher Aufwand	500'000	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	-500'000	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-3'636	2'000	-1'017

Investitionsrechnung Wärmeverbund

	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF	Aufwand in CHF	Ertrag in CHF
Partikelfilteranlage	312'895		380'000		14'468	
Investitionsausgaben	312'895		380'000		14'468	
Investitionseinnahmen		0		0		0
Nettoinvestitionen		312'895		380'000		14'468
	312'895	312'895	380'000	380'000	14'468	14'468

Bilanz Wärmeverbund

		Bestand 31.12.2017	Bestand 31.12.2016
1	Aktiven	302'363	591'131
10	Finanzvermögen	0	76'663
101	Forderungen	0	41'368
	Kontokorrent Politische Gemeinde	0	35'295
14	Verwaltungsvermögen	302'363	514'468
140	Sachanlagen VV	302'363	514'468
2	Passiven	302'363	591'131
20	Fremdkapital	249'871	535'002
2000	Laufende Verbindlichkeiten	249'871	35'002
2065	Darlehen Politische Gemeinde	0	500'000
29	Eigenkapital	52'493	56'129
290	Verpflichtung Spezialfinanzierung	52'493	56'129

Eigenkapitalnachweis (Wärmeverbund)

Konto	Bezeichnung	Stand in CHF 31.12.2017	Stand in CHF 01.01.2017	Veränderung in CHF
2900	Spezialfinanzierung	52'493	56'129	-3'636

Anlagespiegel Wärmeverbund

Anlageobjekt	Kostenstelle	Restbuchwert 01.01.2017	Nettoinvestition 2017	Abschreibungs- dauer (Jahre)	Abschreibungen 2017 CHF	Restbuchwert 31.12.2017
Mobilien	8731	514'468	312'895		525'000	302'363

Genehmigung und Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2017

- **der Politische Gemeinde,**
- **des Wasserwerkes,**
- **des Elektrizitätswerkes**
- **des Wärmeverbundes**

zu genehmigen.

Die Rechnungsergebnisse sind wie folgt zu verwenden:

- **Politische Gemeinde**
 - Einlage des realisierten Buchgewinns aus Landverkauf von CHF 383'259.40 in die Spezialfinanzierung für zukünftige Landkäufe
 - Einlage restlicher Jahresgewinn von CHF 424'938.54 ins Eigenkapital
- **Wasserwerk**
Einlage Jahresgewinn von CHF 51'759.68 in die Spezialfinanzierung
- **Elektrizitätswerk**
Einlage Jahresgewinn von CHF 21'676.04 in die Spezialfinanzierung
- **Wärmeverbund**
Verrechnung Jahresverlust von CHF 3'636.10 mit der Spezialfinanzierung

Tägerwilen, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalman, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Anhang) der Politischen Gemeinde Tägerwilen für das per 31.12.2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung anhand von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Tägerwilen, 27. März 2018

Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Tägerwilen

Séverine Affentranger

Markus Ellenbroek

Margrit Künzi

Sergio Milone

Adrian H. Müller

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Ciraci Nunzia, 1968

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilten und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt sich

■ Ciraci Nunzia, 1968

Nunzia Ciraci ist am 14. Februar 1968 in Scherzingen geboren, geschieden, römisch-katholisch und italienische Staatsangehörige. Die Gesuchstellerin wohnt seit ihrer Geburt in der Schweiz und seit 1998 in Tägerwilten.

Die Bewerberin besuchte die Gundschule in Ermatingen und Steckborn. Danach machte sie eine Lehre als zahnmedizinische Assistentin bei Dr. Bächle in Kreuzlingen. Später absolvierte sie die Ausbildung zur Prophylaxenassistentin bei der DH Schule in Zürich. Seit 2008 ist sie Fachexpertin für den Beruf der Dentalassistentin und Fachexpertin an der QV Schule in St. Gallen. Nunzia Ciraci arbeitet in einem Pensum von 80 % als Prophylaxeassistentin bei Dr. Feuerle in Kreuzlingen. Daneben leitet sie die überbetrieblichen Kurse am Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe in St. Gallen.

Nunzia Ciraci wünscht sich die Einbürgerung, weil sie in der Schweiz geboren und aufgewachsen ist. Die Schweiz ist ihre Heimat. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, will sie sich gerne beteiligen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Nunzia Ciraci sich dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ Ciraci Nunzia, 1968

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilten aufzunehmen.

Tägerwilten, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilten

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von De Pellegrini Ruggero, 1972

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt sich

■ De Pellegrini Ruggero, 1972

Ruggero De Pellegrini ist am 20. Oktober 1972 in Scherzingen TG geboren, ledig, konfessionslos und italienischer Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller wohnt seit seiner Geburt in der Schweiz und seit 2014 in Tägerwilen, wo er bereits von 2011 bis 2012 wohnhaft war.

Der Bewerber besuchte die Primar- und Sekundarschule in Kreuzlingen. Nach dem 10. Schuljahr machte er die Kaufmännische Lehre bei der ATAG Ernst & Young AG in Kreuzlingen. Er war Angestellter bei Coop Ostschweiz, Kreditsachbearbeiter und Assistent IT-Koordinator beim Schweizerischen Bankverein, IT-Support bei der Systor AG in Basel, Systemadministrator bei der Sunrise AG, Support/Verkauf bei der Music Network GmbH in Zürich, Informatiker E-Learning an der PHTG in Kreuzlingen und seit 2014 arbeitet er als Systementwickler bei der SWT GmbH in Tägerwilen.

Ruggero De Pellegrini wünscht sich die Einbürgerung, weil er sich in der Schweiz und besonders in Tägerwilen sehr wohl fühlt. Die Schweiz ist seine Heimat. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, will er sich gerne beteiligen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Ruggero De Pellegrini sich dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ De Pellegrini Ruggero, 1972

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Erkert Bernd, 1960 und Ehefrau Erkert Kathrin, 1966

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Erkert Bernd**, 1960
- **Erkert Kathrin**, 1966

Bernd Erkert ist am 19. Januar 1960 in Backnang DEU geboren, verheiratet, konfessionslos und deutscher Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller wohnt seit seiner Einreise 2005 in Tägerwilen.

Der Bewerber besuchte die Grund- und Hauptschule in Sulzbach a. d. Murr und danach das Gymnasium in Murrhardt. Beim Deutschen Roten Kreuz liess er sich zum Rettungssanitäter ausbilden. Er studierte Politikwissenschaft, Geografie und Ethnologie in Heidelberg und Humanmedizin in Berlin. 1990 machte er das Staatsexamen. Nach mehreren Jahren als Assistenzarzt, wurde er 1998 Oberarzt in der Kinderklinik Konstanz und 2001 Oberarzt in der Kinderklinik im Kantonsspital Münsterlingen. Seit 2004 ist Bernd Erkert Leitender Arzt in der Kinderklinik in Münsterlingen.

Anna Kathrin Erkert ist am 20. Mai 1966 in Stadthagen DEU geboren, verheiratet, evangelisch-reformiert und deutsche Staatsangehörige. Die Gesuchstellerin wohnt seit ihrer Einreise 2005 in Tägerwilen.

Die Bewerberin besuchte die Grundschule in Obernkirchen und das Gymnasium in Bückeberg. Sie studierte Humanmedizin an der FU Berlin. Nach einiger Zeit als Assistenzärztin an Kliniken in Deutschland, fand Frau Erkert eine Anstellung als Ärztin im Blutspendedienst im Kantonsspital Münsterlingen. Es folgten weitere Anstellungen am Kantonsspital Frauenfeld und an der Frauenklinik Konstanz. Seit ihrem Umzug in die Schweiz arbeitet Frau Erkert als Frauenärztin in der Praxis von Dr. Thomas Gesenhues in Konstanz und seit 2011 während 2 Tagen pro Woche in der Praxis für Gynäkologie, mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendgynäkologie, in Weinfelden TG. Ihre beiden Söhne haben die Schule in Tägerwilen besucht.

Herr und Frau Erkert wohnen schon seit 13 Jahren in Tägerwilen. Familie Erkert fühlt sich in ihrem Haus in Tägerwilen wohl und will in unserem Dorf bleiben. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, wollen sie sich beteiligen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Bernd und Anna Kathrin Erkert sich dieser als würdig erweisen.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Erkert Bernd**, 1960
- **Erkert Kathrin**, 1966

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Glaser Elvira, 1954

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilten und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewirbt sich

■ **Glaser Elvira, 1954**

Elvira Glaser ist am 6. Februar 1954 in Edesheim DEU geboren, ledig, konfessionslos und deutsche Staatsangehörige. Die Gesuchstellerin wohnt seit ihrer Einreise 1995 in Tägerwilten.

Die Bewerberin besuchte die Volksschule in Edesheim, die Realschule in Edenkoben und danach das naturwissenschaftliche Gymnasium Otto-Hahn in Landau. An den Universitäten in München und Konstanz studierte sie Slavistik, Germanistik, Geschichte und Albanologie. Frau Glaser arbeitete als wissenschaftliche Mitarbeiterin an den Universitäten Bamberg und Augsburg, wo sie auch ihre Dissertation schrieb. Danach war sie Professorin an den Universitäten Cosenza IT, Regensburg und Augsburg. Seit 1995 ist Frau Glaser als germanistische Sprachwissenschaftlerin Professorin an der Universität Zürich. Ein Spezialgebiet von Frau Glaser sind die Dialekte. Frau Glaser spricht Schweizerdeutsch.

Elvira Glaser wünscht sich die Einbürgerung, weil sie sich in der Schweiz und besonders in Tägerwilten sehr wohl fühlt. Die Schweiz ist zu ihrer Heimat geworden. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, will sie sich gerne beteiligen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Elvira Glaser sich dieser als würdig erweist.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

■ **Glaser Elvira, 1954**

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilten aufzunehmen.

Tägerwilten, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilten

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Heusser Ralf, 1971 und Ehefrau Heusser Verena 1974

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Heusser Ralf**, 1971
- **Heusser Verena**, 1974

Ralf Heusser ist am 18. Februar 1971 in Neumünster DEU geboren, verheiratet, evangelisch-reformiert und deutscher Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller wohnt seit seiner Einreise 2005 in Tägerwilen.

Der Bewerber machte das Abitur am Technischen Gymnasium in Eutin. Danach liess er sich zum Raketen-Artillerie Offizier ausbilden und war Soldat auf Zeit. Er studierte Maschinenbau an der Uni der Bundeswehr in München und schloss als Dipl.-Ing. (FH) ab. Danach liess er sich zum Betriebssicherheits-Ingenieur und zur Fachkraft für Arbeitssicherheit an der Fachschule des Heeres für Technik in Aachen ausbilden. Es folgten Weiterbildungen zur Qualitätsmanagement-Fachkraft und zum Qualitätsmanagement-Beauftragten an der TÜV-Akademie in München. Studienbegleitend absolvierte Ralf Heusser Praxistrimester bei der BMW AG in München und bei der Fahrzeug-Staffel des Jagdbombergeschwaders in Memmingen. Weiterbildungen und Seminare in Projektplanung und Management; Personalführung, Qualitätsmanagement und Betriebs-wirtschaftslehre ergänzten die Ausbildung.

Nach seiner Offizierslaufbahn bei der Deutschen Bundeswehr arbeitete Ralf Heusser bei der JOWA AG in Volketswil ZH als Leiter Entwicklung/Support Technik. Bei der CONTEC-Fluidsysteme GmbH & Co. KG in Steckborn TG war er Ressortleiter Qualitätsmanagementsystem. Seit 2007 arbeitet Ralf Heusser bei der General Dynamics European Landsystems – Mowag GmbH in Kreuzlingen; bis 2012 als Leiter Qualitätsmanagement Kundenprogramme und seit 2013 als Leiter Qualitäts- und Geschäftsprozesse.

Verena Heusser ist am 4. Februar 1974 in Neustadt in Holstein DEU geboren, verheiratet, evangelisch-reformiert und deutsche Staatsangehörige. Die Gesuchstellerin wohnt seit ihrer Einreise 2005 in Tägerwilen.

Die Bewerberin machte das Abitur am Hoffmann-Fallersleben Schulzentrum in Lütjenburg. Danach folgte ein 6-monatiger Auslandsaufenthalt in Colorado USA. Nach diversen Praktika und Mini-Jobs in der Baubranche, begann sie ihr Studium für Bauingenieurwesen an der Uni Hannover und wechselte nach 3 Semestern an die Fachhochschule Konstanz. Sie schloss ihr Studium als Dipl.-Ing. FH ab. Verena Heusser arbeitete als Sachbearbeiterin Statik beim Ingenieurbüro Jeske in Schaffhausen und seit 2002 ist sie Projektleiterin konstruktiver Ingenieurbau bei der Wälli AG Ingenieure in St. Gallen.

Herr und Frau Heusser wohnen nun schon seit 13 Jahren in Tägerwilen. Sie fühlen sich in der Schweiz, im Kanton Thurgau und in Tägerwilen sehr wohl. Sie haben hier ihre neue Heimat gefunden. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, wollen sie sich gerne beteiligen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Ralf Heusser und Verena Heusser sich dieser als würdig erweisen.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Heusser Ralf**, 1971
- **Heusser Verena**, 1974

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Schöller Ralf, 1963, Ehefrau Schöller Claudia, 1967, Tochter Nina, 2002 und Sohn Nils, 2004

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Schöller Ralf**, 1963
- **Schöller Claudia**, 1967
- **Schöller Nina**, 2002
- **Schöller Nils**, 2004

Ralf Schöller ist am 10. Dezember 1963 in Konstanz geboren, verheiratet, römisch-katholisch und deutscher Staatsangehöriger. Der Gesuchsteller wohnt seit seiner Einreise 2002 in Tägerwilen.

Der Bewerber besuchte die Realschule in Konstanz und machte sein Abitur am Technischen Gymnasium in Konstanz. Danach absolvierte er die Fachhochschulen für Maschinenbau und Bauingenieurwesen. Nach seiner technischen Ausbildung in Zürich, welche er mit dem Diplom zum Bautechniker TS bestand, erlangte er an der Privaten Hochschule für Wirtschaft in Zürich den Fachausweis.

Nach einem Praktikum beim Ingenieurbüro Rolf Soller AG in Kreuzlingen war Ralf Schöller zuerst freier Mitarbeiter und wurde später als Projekt-, Bauleiter und Sachbearbeiter eingestellt. Danach war er Verkaufsleiter bei der Riss AG in Dällikon ZH, bevor er zur HALFEN-DEHA AG wechselte und dort ebenfalls Verkaufsleiter war. Bei der Firma HALFEN Swiss AG in Wallisellen ZH wurde Ralf Schöller Geschäftsführer. Seit 2010 ist er Delegierter des Verwaltungsrates.

Claudia Schöller ist am 8. Juli 1967 in Konstanz geboren, verheiratet, konfessionslos und deutsche Staatsangehörige. Die Gesuchstellerin wohnt seit ihrer Einreise in die Schweiz im Jahre 2002 in Tägerwilen.

Die Bewerberin besuchte die Mädchenrealschule Zofingen in Konstanz und machte danach ihre Fachhochschulreife am Wirtschaftsgymnasium an der Wessenbergschule ebenfalls in Konstanz.

Sie liess sich zur Reiseverkehrskauffrau im Reisebüro Kuoni in Konstanz ausbilden und arbeitete dort auch noch nach ihrer Ausbildung. Es folgten Anstellungen am Institut für Bildungsreisen in Konstanz und bei der Firma MACTAC AG, in Frauenfeld TG. Von 2003 bis 2012 widmete Claudia Schöller ihre Zeit der Familie. Seit 2012 arbeitet sie Teilzeit bei der Holy Fashion Group als Fashion Consultant in Kreuzlingen.

Nina Schöller ist am 3. September 2002 in Münsterlingen TG geboren. Sie ist deutsche Staatsangehörige und evangelisch-reformiert. Zurzeit besucht sie die 2. Oberstufe in Tägerwilen.

Nils Schöller ist am 12. Mai 2004 in Münsterlingen TG geboren. Er ist deutscher Staatsangehöriger und evangelisch-reformiert. Zurzeit besucht er die 1. Oberstufe in Tägerwilen.

Herr und Frau Schöller wohnen seit über 16 Jahren in der Schweiz. Sie und ihre Kinder fühlen sich in der Schweiz, im Kanton Thurgau und in Tägerwilen sehr wohl. Sie haben hier ihre neue Heimat gefunden. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, wollen sie sich gerne beteiligen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Ralf Schöller, Claudia Schöller, Nina und Nils sich dieser als würdig erweisen.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Schöller Ralf**, 1963
- **Schöller Claudia**, 1967
- **Schöller Nina**, 2002
- **Schöller Nils**, 2004

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zur Einbürgerung von Störk Nadja, 1968 und Töchter Störk Tabea, 2008 und Störk Maren, 2010

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen und somit um das Schweizer Bürgerrecht bewerben sich

- **Störk Nadja**, 1968
- **Störk Tabea**, 2008
- **Störk Maren**, 2010

Nadja Störk ist am 7. Februar 1968 in Spaichingen DEU geboren, ledig, evangelisch-reformiert und deutsche Staatsangehörige. Die Gesuchstellerin wohnt seit 2003 in der Schweiz und seit 2012 in Tägerwilen.

Die Bewerberin besuchte die Grund-, Haupt- und Realschule in Deutschland. Sie absolvierte das kaufmännische Berufskolleg in Tuttlingen und machte danach eine Ausbildung zur Steuerfachgehilfin. Sie arbeitete einige Jahre als Steuerfachgehilfin, Lohn- und Sachbearbeiterin. Danach machte sie eine Ausbildung zur Physiotherapeutin. Als Physiotherapeutin arbeitete sie in der Praxis Hauck in Oberachern und in der Praxis Oberle in Rastatt. Seit 2003 ist sie als Physiotherapeutin in der Rehaklinik in Zihlschlacht TG tätig.

Tabea Störk ist am 25. November 2008 in Münsterlingen geboren. Sie ist deutsche Staatsangehörige und evangelisch-reformiert. Zurzeit besucht sie die 2. Primarschule in Tägerwilen.

Maren Störk ist am 13. August 2010 in Münsterlingen geboren. Auch sie ist deutsche Staatsangehörige und evangelisch-reformiert. Maren besucht zurzeit die Primarschule in Tägerwilen.

Nadja Störk wünscht sich die Einbürgerung, weil sie sich in der Schweiz und besonders in Tägerwilen sehr wohl fühlt. Die Schweiz ist zu ihrer Heimat geworden. Am politischen Leben, welches breite Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Mitentscheidung bietet, will sie gerne teilnehmen.

Sämtliche Voraussetzungen für eine Einbürgerung sind erfüllt. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass Nadja Störk und ihre Töchter sich dieser als würdig erweisen.

Über die Beibehaltung der bisherigen Staatsangehörigkeit entscheidet grundsätzlich der bisherige Staat.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt,

- **Störk Nadja**, 1968
- **Störk Tabea**, 2008
- **Störk Maren**, 2010

ins Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Tägerwilen aufzunehmen.

Tägerwilen, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindegeschreiber

Botschaft und Antrag zum Kreditbegehren von CHF 460'000 für die Generelle Entwässerungsplanung (GEP)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Generelle Entwässerungsplanung (GEP) ist das wesentliche Planungswerkzeug im Bereich Siedlungsentwässerung. Diese Planung stellt sicher, dass alle öffentlichen Abwasseranlagen langfristig ihre Funktion erfüllen (Funktions- und Werterhalt) und dass die Gewässer vor nachteiligen Überläufen aus der Kanalisation geschützt werden.

Die Entwässerungsplanungen von Tägerwilen und Gottlieben wurden Anfang der 2000er Jahre erstellt. Die aus dieser Planung heraus abgeleiteten Massnahmen wurden im vergangenen Jahrzehnt zu einem guten Teil umgesetzt. Um den Wert der Infrastruktur auch in Zukunft erhalten zu können und um den Gewässerschutz weiter zu verbessern ist es angezeigt, die Entwässerungsplanungen in regelmässigen Abständen zu überarbeiten. Dabei hat sich, analog der Ortsplanungsinstrumente, ein Zeithorizont von 10 – 15 Jahren für eine grundsätzliche Überarbeitung als sinnvoll herausgestellt. Im Weiteren haben in den letzten 15 Jahren auch im Bereich der gesetzlichen Vorgaben und Richtlinien Änderungen stattgefunden. Diese sind mit der Überarbeitung der Entwässerungsplanungen zu berücksichtigen.

An der Betriebskommissionssitzung des Abwasserverbandes Tägerwilen-Gottlieben vom 18. Februar 2016 hat der Vertreter der Abteilung Abwasser und Anlagensicherheit des Amtes für Umwelt den Hinweis gemacht, dass die Überarbeitung des GEP angepackt werden müsse. Eine Überarbeitung hat nach den Grundsätzen der Wegleitung GEP des Kantons Thurgau zu erfolgen. Darin sind die kantonalen Vorgaben und Empfehlungen für die Erarbeitung der GEP 2. Generation dokumentiert.

Aus diesem Grund hat die Firma Hunziker Betatech AG im Auftrag des Abwasserverbandes Tägerwilen-Gottlieben für die Überarbeitung des GEP anhand der bestehenden Grundlagen einen Projektplan erstellt. Im Projektplan wurde ein Vorgehensvorschlag mit Definition von Aufgaben, Terminen und Kosten gemacht. Als Basis zur Erstellung der Offerten durch die Ingenieurbüros Hunziker Betatech AG, Planimpuls AG und IPG Keller AG wurde für die GEP-Überarbeitung ein Pflichtenheft erstellt.

Daraus ergeben sich für die Gemeinde Tägerwilen folgende Kosten:

Ingenieur GEP	CHF 136'000
Ingenieur Kataster	CHF 43'000
Zustandsaufnahmen mittels Kamera	<u>CHF 281'000</u>
Total	<u>CHF 460'000</u>

Die Arbeiten sind für den Zeitraum 2018 – 2021 terminiert. Für den Abwasserverband Tägerwilen-Gottlieben fallen in dieser Zeit jährlich Kosten von rund CHF 35'000 an.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, dem

■ **Kreditbegehren von CHF 460'000 für die Generelle Entwässerungsplanung (GEP)**

zuzustimmen.

Tägerwilen, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber

Botschaft und Antrag zum Kreditbegehren von CHF 835'000 für die Sanierung der Meierhofstrasse, Teilstück Hauptstrasse bis zur Sägestrasse sowie Ersatz der Wasser- und EW-Leitung inkl. Strassenbeleuchtung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir haben noch einige Strassen in unserer Gemeinde, deren Zustand sich von Jahr zu Jahr verschlechtert. Bedingt durch eine geringfügige Belagsschicht und einer nur zum Teil vorhandenen Kofferung, welche den Anforderungen des heutigen Strassenverkehrs nicht mehr genügt, sind viele Strassenrisse und Unebenheiten entstanden. Dies wiederum hat Auswirkungen auf die Strassenentwässerung, welche nicht flächendeckend funktioniert. Dadurch entstehen nach Regenfällen viele Pfützen, welche gerade für die Fussgänger und Velofahrer sehr unangenehm sind und im Winter zu glitschigen Stellen werden können. Das Wasser dringt in die Spalten und zerstört die Strasse beim Gefrieren unaufhaltsam weiter. Schlussendlich werden auch die Werkleitungen in Mitleidenschaft gezogen. Zusammen mit einem Ingenieurbüro hat der Gemeinderat über das ganze Gemeindegebiet einen Strassensanierungsplan erarbeitet. Dieser dient bei der mittelfristigen Investitionsplanung als wichtiges Planungsinstrument.

Im Verlaufe der letzten 15 Jahre sind über 10 Strassen saniert worden. Das Ziel des Gemeinderates, sämtliche älteren Gemeindestrassen in Etappen zu sanieren, soll auch in diesem Jahr fortgesetzt werden. Die Sanierung der Meierhofstrasse war bereits vor 10 Jahren im Investitionsplan. Aus verschiedenen Gründen wurde diese Sanierung immer wieder verschoben. Nun soll dieses Projekt angepackt und umgesetzt werden. Im Investitionsplan 2018 und 2019 sind entsprechende Ausgaben eingeplant. Da die Sanierung bis zur Sägestrasse, also rund 50 m mehr, erfolgen soll, müssen die Investitionszahlen für 2019 entsprechend angepasst werden.

Ein Blick auf die Werkleitungen zeigt, dass eine Gesamtsanierung dringend notwendig ist. Die EW-Leitung ist veraltet und muss dem heutigen Stand angepasst werden. Die Wasserleitung aus dem Jahr 1898 (Jahr der Erstellung der Wasserversorgung Tägerwil) sollte ebenfalls ersetzt werden, da bereits diverse Wasserleitungsbrüche und Lecke vorkamen. Ebenso wird eine neue LED-Strassenbeleuchtung realisiert.

Das Ingenieurbüro hat folgende Kosten ermittelt:

Strasse (inkl. Vollausbau und Strassenbeleuchtung)	CHF 365'000
Wasserleitung	CHF 210'000
EW-Leitung	CHF 220'000
Abwasser (Anpassungsarbeiten bei Schächten und Zuleitungen)	<u>CHF 40'000</u>
Total	<u>CHF 835'000</u>

Die Arbeiten sind im Winterhalbjahr 2018/2019 geplant. Da es sich um eine reine Sanierung und keine Neuerschliessung oder Strassenverbreiterung handelt, können keine Erschliessungsbeiträge geltend gemacht werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, dem

■ **Kreditbegehren von CHF 835'000 für die Sanierung der Meierhofstrasse, Teilstück Hauptstrasse bis zur Sägestrasse sowie Ersatz der Wasser- und EW-Leitung inkl. Strassenbeleuchtung**

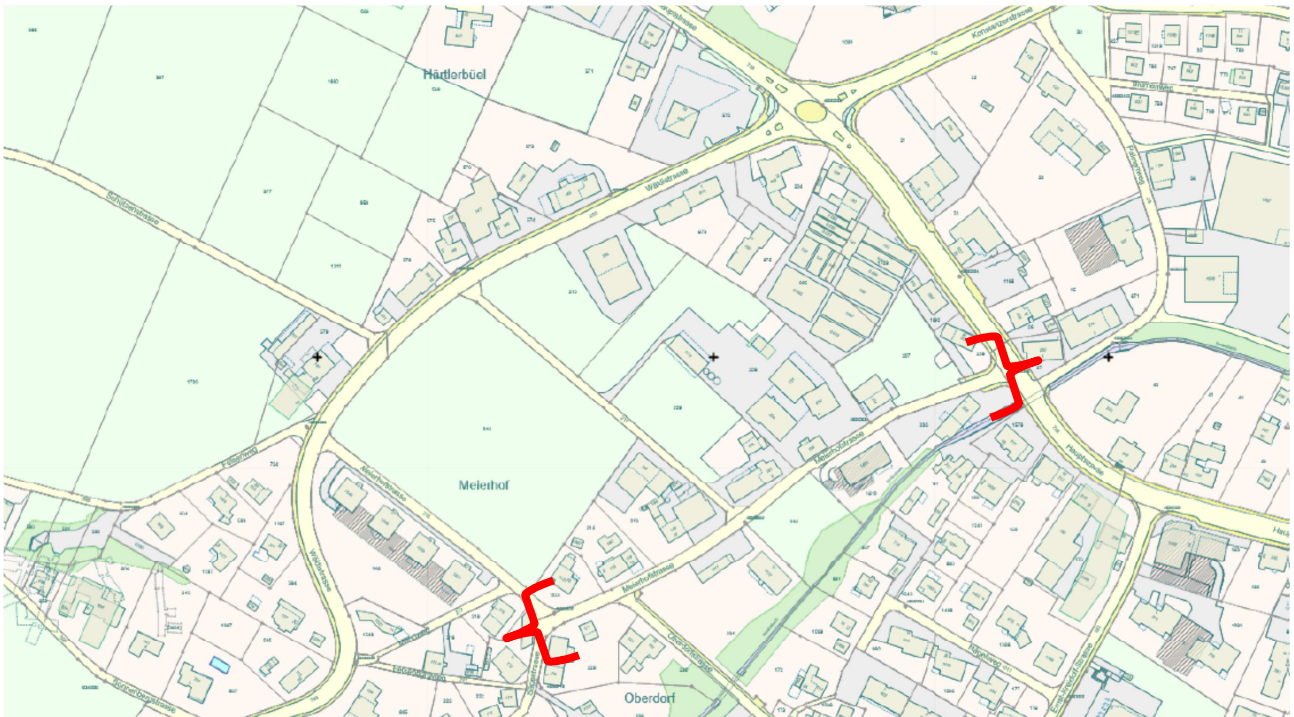
zuzustimmen.

Tägerwil, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwil

Markus Thalmann, Gemeindepräsident

Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber



Botschaft und Antrag zum Reglement Videoüberwachung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Gemeinde Tägerwilen ist in den letzten Jahren von grösserem Vandalismus verschont geblieben. Was aber in den letzten Jahren zugenommen hat, sind Einbrüche in öffentliche Gebäude. 2017 wurden die Gebäulichkeiten des Seerheinbades und des Sportplatzes Tägermoos einige Male von Einbrechern heimgesucht.

Der Gemeinderat möchte in solchen Fällen die Möglichkeit haben, die Anlage mit einer Überwachungsanlage auszustatten. Gemäss den gesetzlichen Vorgaben des Datenschutzes und gemäss der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Tägerwilen Bedarf die Überwachung des öffentlichem Raumes einer rechtlichen Grundlage auf Gemeindeebene.

Wir unterbreiten Ihnen darum heute das Reglement Videoüberwachung auf öffentlichem Grund. Das Reglement regelt,

- dass die Überwachung in geeigneter Weise erkennbar gemacht werden muss;
- dass die gespeicherten Personendaten nach 100 Tagen gelöscht oder innerhalb dieser Frist mit einer Strafanzeige der Polizei übergeben werden.

Wann und wo auf öffentlichem Grund in Tägerwilen überwacht wird, liegt im Rahmen des neuen Reglements in der Kompetenz des Gemeinderates.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, dem

■ Reglement Videoüberwachung auf öffentlichem Grund

zuzustimmen.

Tägerwilen, 3. April 2018

Gemeinderat Tägerwilen

Markus Thalmann, Gemeindepräsident
Alessio Beneduce, Gemeindeschreiber



Reglement Videoüberwachung auf öffentlichem Grund

vom 29. Mai 2018

Gestützt auf § 13a des kantonalen Datenschutzgesetzes und Art. 10 Abs. 2 Pkt. c) der Gemeindeordnung erlässt die Politische Gemeinde Tägerwilen das nachstehende Reglement für die Videoüberwachungen auf öffentlichem Grund.

I	Allgemeine Bestimmungen	
Art. 1	Die Videoüberwachung von öffentlich zugänglichen Orten ist einzig zum Schutz von Personen und Sachen zulässig. Weitere Zwecke sind nicht erlaubt.	Zweck
Art. 2	Die Videoüberwachung ist in geeigneter Weise erkennbar zu machen. Die entsprechenden Tafeln weisen mit Bild und Text auf die Überwachung hin. Sie sind örtlich möglichst so anzubringen, dass sie von Personen zur Kenntnis genommen werden können, bevor diese in den Überwachungsbereich gelangen.	Erkennbarkeit
Art. 3	Sofern keine Strafanzeige erfolgt ist und die gespeicherten Personendaten nicht der Polizei oder den Strafverfolgungsbehörden übergeben wurden, müssen alle Daten spätestens nach 100 Tagen gelöscht werden.	Aufbewahrung
Art. 4	Der Gemeinderat entscheidet über den jeweiligen Einsatz von technischen Geräten zur Überwachung von öffentlich zugänglichen Orten.	Entscheid
Art. 5	Der Gemeinderat bestimmt die für die Videoüberwachung zuständige Person. Er kann weitere Personen bestimmen, welche berechtigt sind, in die Aufnahmen Einsicht zu nehmen.	Zuständige Person
Art. 6	Gespeicherte Personendaten sind durch die für die Videoüberwachung zuständige Person sicher aufzubewahren. Sie hat mit geeigneten technischen Massnahmen dafür zu sorgen, dass die gespeicherten Personendaten vor dem Zugriff durch unbefugte Dritte geschützt sind. Jede Sichtung des Bildmaterials ist unter Angabe von Datum, Grund der Sichtung und der anwesenden Personen zu protokollieren.	Datensicherheit
Art. 7	Die Aufsichtsstelle Datenschutz der Gemeinde Tägerwilen führt ein Register der Videoüberwachungsanlagen. Die für die Videoüberwachung zuständige Person teilt der Aufsichtsstelle Datenschutz jährlich mit, ob der angegebene Zweck der Überwachung noch erforderlich ist.	Register, Kontrolle
Art. 8	Im Übrigen gelten die übergeordneten kantonalen Bestimmungen zum Datenschutz.	Übergeordnetes Recht

Notizen

Notizen

Notizen

Politische Gemeinde Tägerwilen

Stimmrechtsausweis

**Gemeindeversammlung vom Dienstag, 29. Mai 2018, 20.00 Uhr,
in der Bürgerhalle Tägerwilen**

zum heraustrennen

Grüngutabfahren 2018 in Tägerwilen

08.01.2018 (Grüngutabfuhr inkl. Christbäume)	30.07.2018
12.02.2018 (Februartour)	06.08.2018
05.03.2018	13.08.2018
19.03.2018 Beginn 2-Wochen-Turnus	20.08.2018
02.04.2018 (Ostermontag, Abfuhr entfällt)	27.08.2018
16.04.2018	03.09.2018
30.04.2018	10.09.2018
07.05.2018 ab Mai bis Ende November wöchentlich	17.09.2018
14.05.2018	24.09.2018
21.05.2018 (Pfingstmontag, Abfuhr entfällt)	01.10.2018
28.05.2018	08.10.2018
04.06.2018	15.10.2018
11.06.2018	22.10.2018
18.06.2018	29.10.2018
25.06.2018	05.11.2018
02.07.2018	12.11.2018
09.07.2018	19.11.2018
16.07.2018	26.11.2018 (Ende der wöchentlichen Tour)
23.07.2018	10.12.2018

Änderungen werden jeweils in der Tägerwiler Post und auf www.taegerwilen.ch publiziert.